

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen  
**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband  
**Band:** 26 (1953)  
**Heft:** 9

**Vereinsnachrichten:** "Der Fourier" : offizielle Mitteilungen des Schweiz. Fourierverbandes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# »DER FOURIER«



Offizielle Mitteilungen des Schweiz. Fourierverbandes

## Zentralpräsident:

Fourier L a n g Heinz, Badstrasse, Baden, Telephon (056) 2 65 41

## Präsident der technischen Kommission:

Fourier R i n i k e r Hans, Philosophenweg 22, Aarau  
Telephon (064) Privat 2 22 07, Geschäft 2 44 55

---

## Zentralvorstand

Das EMD, Gruppe für Ausbildung, hat einer Sektion die Bewilligung zum Tragen der Uniform unter dem Vorbehalt der Bekanntgabe der Versicherungsleistungen erteilt. Wir haben dann dem EMD mitgeteilt, dass der Zentralvorstand s. Zt. bei der Waadtl. Unfallversicherungsgesellschaft die Mitglieder sämtlicher Sektionen gegen Unfall und Haftpflicht wie folgt versichert hat:

U n f a l l:	Todesfall	Fr. 15 000.—
	Invaliddität	Fr. 30 000.—
	Taggeld während eines Jahres vom 1. Unfalltag an Arzt- und Apothekerkosten	Fr. 10.—
H a f t p f l i c h t:	pro verletzte oder getötete Person	Fr. 50 000.—
	pro Ereignis (mehrere Personen betreffend)	Fr. 150 000.—
	Sach- oder Tierschaden	Fr. 5 000.—

Wir bitten die Vereinsfunktionäre in ihrem eigenen Interesse, sich diese Ansätze zu notieren, um gegebenenfalls hierüber Bescheid zu wissen.

## Sektion Aargau

**Präsident: Fourier Christen Karl, Kreuzstein 129, Neuenhof AG**  
Telephon: Büro 7 51 51, Privat 2 47 83, Postcheckkonto VI 4063

**Stammtisch in Aarau:** Mittwoch, den 30. September 1953, im Restaurant „Gais“.

**Stammtisch in Baden:** Freitag, den 25. September 1953, im Hotel „Linde“.

**Stammtisch in Brugg:** Mittwoch, den 30. September 1953, im Hotel „Rotes Haus“.

**Stammtisch in Zofingen:** Freitag, den 25. September 1953, im Restaurant „Traube“.

**Felddienstübung:** Unsere Felddienstübung mit Orientierungslauf findet am 12./13. September 1953 auf dem Eichberg in der Nähe von Seengen AG statt. Die Mitglieder werden über die näheren Einzelheiten durch ein persönliches Einladungsschreiben noch orientiert. Der Vorstand erwartet zahlreiche Teilnahme!

## Sektion Zentralschweiz

**Präsident: Fourier Rösch Emil, Seidenhofstrasse 6, Luzern**  
Telephon: Büro 2 33 11, Privat 3 47 72

**Stamm:** Jeden Dienstag ab 20.00 Uhr im Terrassenrestaurant „Mostrose“ in Luzern.

**Mutation:** Uebertritt zur Sektion Aargau: Fourier Franceschini Remo.

## Sektion Bern

**Präsident: Fourier Minnig Gottlieb, Postfach 918, Bern-Transit**

Telephon: Büro 5 36 11, Privat 2 11 03

**Stammtisch in Bern:** Hotel Wächter, 1. Stock, jeden Donnerstag ab 20.00 Uhr.

**Stammtisch in Biel:** Hotel de la Gare, Zentralplatz, am 1. Mittwoch jedes Monats, 20.00.

**Stammtisch in Thun:** Café Hopfenstube, Bälliz 25, am letzten Mittwoch jedes Monats, ab 20.00 Uhr.

**Herbstübung:** Als diesjährige Herbstübung führen wir am **Samstagnachmittag, den 26. September** eine Besichtigung der **Hafermühle Lützelflüh** durch und verbinden damit ein Pistolenschiessen irgendwo im Emmental. Tenue: Zivil. Abfahrt ca. 14.15 Uhr mit Postauto ab Bern-Schützenmatte. Die Einladung zur Teilnahme erfolgt nur auf diesem Wege. Aus organisatorischen Gründen ist schriftliche Anmeldung erforderlich. Wir bitten unsere Kameraden, diese auf gewöhnlicher Postkarte bis spätestens am 19. September an unsern techn. Leiter, Herrn Hptm. Ochsner, Erlenweg 18, Spiegel-Bern, zu richten, worauf ihnen das nähere Programm zugestellt wird.

Der Vorstand

## Pistolen-Sektion

**Präsident: Fourier Herrmann Werner, Muristrasse 56, Bern**

Telephon: Privat 4 31 36

**Endschiessen 1953:** Dieser Anlass findet dieses Jahr im Stand Gümligen statt, gemäss persönlicher Einladung an alle Mitglieder der PS. Kameraden, der Vorstand der PS ladet Euch an dieser Stelle nochmals herzlich ein und wird für gemütliche Stunden im Kreise unser PS-Familie besorgt sein.

**Feldmeisterschaftsschiessen vom 2./3. Mai:** Die definitive Rangliste ist nun eingetroffen. Unsere PS nahm wiederum mit 2 Gruppen zu 6 Mann (mit 5 Zählresultaten) teil. Von 68 teilgenommenen Gruppen erreichte die Gruppe „Spatz“ mit 264 Punkten den 22. Rang. Ausgezeichnet wurden die Gruppen bis zum 17. Rang (letzte erreichte 268 P.). Wenn von uns heuer auch die begehrte Wappenscheibe als Gruppenpreis nicht erungen wurde, so müssen doch einzelne prächtige Einzelresultate erwähnt werden. Mit dem Kranzabzeichen sowie mit der Anerkennungskarte wurde ausgezeichnet: Huwyler Hans mit 59 Punkten. Die Anerkennungskarte erhielten folgende Kameraden: Herrmann Werner 57 Punkte, Michel Viktor 55 Punkte, Zraggen Alfred 49 Punkte, Witschi Max 48 Punkte, Liechti Hans 45 Punkte.

**Eidg. Pistolenfeldschiessen 1953:** Hier vermochte die PS in der 2. Kategorie das höchste Sektionsresultat seit ihrem Bestehen zu erreichen. Mit 81,125 Punkten wird die PS an der Spitze der eidg. Rangliste pro 1953 anzutreffen sein. Nicht verwunderlich, denn von 17 Schützen durften gleich 7 Kameraden kranzgeschmückt heimkehren. Nicht viel hätte gefehlt und es wären deren 10 gewesen, da 3 Pechvögel mit je einem einzigen Minus-Pünktlein sich zufrieden geben mussten. Immerhin sind somit 11 Schützen (65%) ausgezeichnet worden. Kranz- und Anerkennungskarte (ab 79 Punkte) erhielten: Herrmann Werner 85 Punkte, Liechti Hans 84 Punkte, Huwyler Hans 82 Punkte, Gerber Werner, Mathez Jean, Michel Walter, Witschi Max je 80 Punkte. Die Anerkennungskarte (ab 75 Punkte) wurde verabreicht an: Guélat Marcel, Michel Viktor, Pally Josef je 78 Punkte, Walker Henry 76 Punkte.

Der Vorstand gratuliert allen erfolgreichen Schützen und dankt aber auch allen Kameraden für ihr Erscheinen in Gümligen und den flotten Einsatz zu Gunsten unserer Bestrebungen im Ausbau der ausserdienstlichen Tätigkeit.

VM

## Sektion Zürich

**Präsident:** Fourier Keller Otto, Dachslernstrasse 171, Zürich 48

Telephon: Büro 23 16 00 (intern 3212), Privat 52 78 71

**Stammtisch in Zürich:** Jeden Donnerstagabend im Braumeisterstübli des Restaurants Braustube Hürlimann, 1. Stock, am Bahnhofplatz.

**Stammtisch in Schaffhausen:** Am 1. Donnerstag jedes Monats im Hotel „Bahnhof“.

**Stammtisch in Winterthur:** Jeden Freitagabend im Restaurant „National“, Bahnhofplatz.

**Mutation.** Eintritte: Fourier Senn Viktor und Fourier Lehmann Willi, Wädenswil (Uebertritt von der Sektion Bern).

**Fahnenweihe der Sektion Zürich:** Der Bericht über die Fahnenweihe der Sektion Zürich vom 23. August 1953 erscheint in der Oktober-Nummer des „Fourier“. Die neue Fahne ist im Oktober im Schaufenster von Feldpausch AG., Bahnhofstr. 88/90, ausgestellt.

**Auskunftsdienst:** Wir bitten alle unsere Mitglieder davon Kenntnis zu nehmen, dass Hptm. K. Hedinger vom 2.—11. 9. 1953 ferienabwesend ist. Während dieser Zeit sind Anfragen über alle fachtechnischen Fragen an: Hptm. F. A. Rufener, Stampfenbrunnstrasse 1, Zürich 9/48, zu richten. Telephon Privat Nr. 52 44 60.

Anfragen ab 12. 9. 1953 können wieder an: Hptm. K. Hedinger, Friesstr. 28, Zürich 11/50 gerichtet werden, und zwar: Telephon (051) 46 36 61 Privat und während dem Herbst-WK (vom 12.—26. 9. 1953) auch: Telephon (051) 26 46 60 Geschäft. Wir bitten unsere Mitglieder, Anfragen während der Geschäftszeit jedoch nur auf die allerdringendsten Fälle zu beschränken. Anfragen auf die Privat-Nummer erbitten wir auf die frühen Abendstunden und bitten von Anrufen zu jeder Tages- und Nachtzeit abzusehen.

**12./13. September: Felddienstübung** im Raume Melchsee-Frutt—Jochpass—Engelberg. Wir verweisen auf das zugesandte Zirkular und bitten alle Kameraden, welche den Anmeldetermin vom 4. September verpasst haben, um umgehende Nachmeldung per Postkarte an Fourier Werner Schmid, Grimselstr. 17, Zürich 48.

**19. September: Besichtigung der mobilen Feldbäckereien und Schlagmühlen** im Betrieb. Sobald die Standortfrage abgeklärt ist, werden wir die Mitglieder per Zirkular orientieren.

**31. Oktober: Orientierungslauf.** Besammlung 14.30 im Restaurant „Morgensonne“, Allmend Fluntern, Zürich (Tram 6 und 5 bis Zoo). 2 Kategorien: A Auszug Laufdistanz ca. 8—9 km Luftlinie, B Landwehr/Landsturm ca. 7 km Luftlinie. Orientierung durch Zirkular an alle Mitglieder folgt.

## Pistolen-Schießsektion

**Obmann:** Fourier Werren Rudolf Zürich 23, Postfach 3338

**Letzte Donnerstag-Trainingsübung:** 3. September. **Letzte freie Uebung:** 19. September. Am Sonntag, den 27. September, findet als Abschluss unserer diesjährigen Tätigkeit das **Endschiessen mit anschliessendem Damenschiessen** statt. Wir heissen alle Kameraden und ihre Damen zu diesem Anlass bestens willkommen. Eine spezielle Einladung mit detailliertem Programm folgt später. Mitglieder, die verhindert sind, am Endschiessen teilzunehmen, haben die Möglichkeit, den Endschiessenstich anlässlich der freien Uebung vom 19. September vorzuschüssen.

Am **Bezirksmatch** vom 4./5. Juli erzielten die Kameraden F. Reiter mit 255 Punkten, R. Vonesch mit 251 Punkten und W. Blattmann mit 244 Punkten Kranzresultate, wozu wir diesen Unentwegten bestens gratulieren!

Diejenigen „schwarzen Schafe“, die es unterlassen haben, ihr diesjähriges Bundesprogramm zu schießen, sind gebeten, den statutarischen Beitrag von Fr. 2.— auf unser Postcheckkonto VIII 23 586 einzuzahlen. Gleichzeitig ersucht der Kassier alle Kameraden, die den laufenden Jahresbeitrag von Fr. 5.— noch nicht entrichtet haben, dies unverzüglich nachzuholen. Die bezüglichen Nachnahmen gelangen in den nächsten Tagen zum Versand.